

Abg. Franken führte hierzu aus, dass eine aktuelle Übersicht, wie im Antrag gefordert, für alle Beteiligten und Interessierte notwendig sei. Mittlerweile gebe es eine Vielzahl von Anbietern auf dem Breitbandmarkt. Zudem gebe es neben dem geförderten Breitbandausbau auch den eigenwirtschaftlichen Ausbau, der bereits umgesetzt oder in Zukunft umgesetzt werden soll. Schließlich gebe es eine Vielzahl von Anschlussmöglichkeiten (Kupferleitung, Glasfaser oder Gigabit). Alle diese Informationen müssten in einer grafischen Übersicht dargestellt werden, um die im Antrag genannten Fragestellungen beantworten zu können.

Abg. Dr. Ralfs bestätigte diese Ausführungen. Die im wiederkehrenden Sachstandsbericht der Verwaltung (TOP 3.2) genannten Informationen seien gut aufbereitet. Allerdings ändere sich die Situation permanent. Hier könne eine interaktive grafische Übersicht Aktualität schaffen.